Pressemappe GVZ Region Augsburg

Grüne Logistik im Städtedreieck Augsburg, Gersthofen und Neusäß



Bild: GVZ Region Augsburg

Stand der Informationen: 09.09.2026

Webseite: www.gvz-augsburg.de

LinkedIn: www.linkedin.com/company/gueterverkehrszentrum-region-augsburg-gvz/

Pressekontakt: Christine Neumann | 0821 45010236 | gvz@region-A3.com

Für Redaktionen:

Diese Pressemappe bietet kompakte Fakten, Hintergrundinformationen und zitierfähige Textbausteine zum GVZ Region Augsburg, zum Standort, zum neuen KV-Terminal, zu grüner Logistik sowie zu Organisation und Ansprechpartnern.

Kurzprofil

Das GVZ Region Augsburg: Knotenpunkt grüner Logistik

Das Güterverkehrszentrum Region Augsburg ist ein zukunftsorientierter Logistikstandort im Städtedreieck Augsburg, Gersthofen und Neusäß. Auf 112 Hektar Gesamtfläche bündelt das GVZ Logistikflächen, Straßen- und Schienenanbindung, Serviceangebote, Grünflächen und Unternehmen an einem Standort. Es ist damit mehr als ein klassisches Gewerbegebiet: Das GVZ ist ein aktiv entwickeltes Logistik-Ökosystem, das Warenströme bündelt, Unternehmen vernetzt und nachhaltigere Transportlösungen auf der Schiene ermöglicht.

Durch die Lage an A8, B2 und B17 sowie die Anbindung an das Netz der Deutschen Bahn und der Augsburger Localbahn ist das GVZ ein wichtiger Infrastrukturbaustein für den Wirtschaftsraum Augsburg und die Region Schwaben. Der Standort verbindet regionale Warenströme mit nationalen und europäischen Verkehrsachsen und stärkt die Anbindung an wichtige Märkte, Seehäfen und Güterverkehrskorridore.

Besondere Bedeutung gewinnt das GVZ durch den neuen Containerbahnhof Augsburg-Gersthofen. Mit ihm entstehen zusätzliche Kapazitäten für den Kombinierten Verkehr (KV), also für den Umschlag von Ladeeinheiten zwischen Straße und Schiene. Damit wird das GVZ zu einem zentralen Zukunftsbaustein für effizientere Lieferketten und klimafreundlichere Güterverkehre.

Die Ansiedlungsflächen sind bereits zu 98 Prozent verkauft; die Restflächen in konkreter Verkaufsverhandlung. Perspektivisch arbeiten rund 2.500 Menschen auf dem Gelände. Die Nutzerstruktur reicht von internationalen Logistikdienstleistern über mittelständische Spezialisten bis zu technischen Servicebetrieben und Energieanbietern. Gemeinsam mit Angeboten für alternative Antriebe, Grün- und Ausgleichsflächen sowie nachhaltigen Immobilienkonzepten steht das GVZ Region Augsburg für eine moderne, vernetzte und grüne Logistikinfrastruktur in Süddeutschland.

Unternehmen und Services vor Ort

Im GVZ Region Augsburg sind Unternehmen aus Transport, Spedition, Kontraktlogistik, Nutzfahrzeugservice, logistiknahen Dienstleistungen sowie Hotellerie vertreten. Die Nutzerstruktur zeigt die Breite des Standorts: Internationale Logistikdienstleister arbeiten hier neben mittelständischen Spezialisten und technischen Servicebetrieben.

Zu den Unternehmen im GVZ zählen unter anderem DACHSER SE, DSV Global Transport and Logistics, Hellmann Worldwide Logistics Germany GmbH & Co. KG, Kloiber GmbH Containerlogistik, Mercedes-Benz Nutzfahrzeuge, DHL und Ziegler Gabelstapler GmbH. (Mehr unter: www.gvz-augsburg.de/firmen/). In der Region sind fünf von den TOP-Ten-Logistikern in Deutschland angesiedelt.

Zu den Services vor Ort gehören Lkw-Parkplätze mit Online-Buchungsmöglichkeit, Übernachtungsangebote im Garner Hotel Augsburg Nord sowie Tank- und Energieangebote für unterschiedliche Antriebsarten. Der Standort ist als Multi-Energy-Standort aufgestellt: Neben Lkw-Diesel, LNG und LPG steht seit Juni 2024 auch eine öffentliche Wasserstofftankstelle zur Verfügung. Für E-Fahrzeuge gibt es aktuell zwei Ladeangebote, eines davon explizit für Elektro-LKW.

Textbaustein GVZ Augsburg:

Das GVZ Region Augsburg ist ein zentraler Logistik- und Serviceverbund im Städtedreieck Augsburg, Gersthofen und Neusäß. Auf 112 Hektar bündelt es Logistikflächen, Straßen- und Schienenanbindung, Unternehmen, Services und alternative Energieangebote und stärkt mit dem neuen Containerbahnhof den Kombinierten Verkehr.

Hintergrund: Infrastruktur und Standort

Strategisch gelegen im Wirtschaftsraum Augsburg

Das GVZ liegt im Norden Augsburgs in einem eng verflochtenen Wirtschaftsraum. Die drei Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß grenzen funktional aneinander und bündeln mit dem GVZ einen gemeinsamen Infrastrukturstandort für Logistik, Industrie, Handel und Dienstleistung.

Die Lage an A8, B2 und B17 ermöglicht kurze Wege in die Region und schnelle Verbindungen in Richtung München, Stuttgart, Donauwörth und Allgäu. Die Bahnanbindung schafft zugleich die Voraussetzung, Güter auf längeren Strecken verstärkt über die Schiene zu transportieren.



Der Standort Wirtschaftsraum Augsburg

Der Wirtschaftsraum Augsburg A³ umfasst die Stadt Augsburg sowie die Landkreise Augsburg und Aichach-Friedberg. Er ist der drittgrößte Verdichtungsraum Bayerns, Teil der Europäischen Metropolregion München und über Straße und Schiene an wichtige nationale und europäische Verkehrsachsen angebunden. Damit ist die Region eine relevante Schnittstelle für Warenströme zwischen Süddeutschland, den Seehäfen, dem Alpenraum sowie Süd- und Osteuropa.

Wirtschaftlich prägen das produzierende Gewerbe sowie Kompetenzfelder wie Mechatronik und Automation, Luft- und Raumfahrt, Faserverbundtechnologie, Umwelttechnologie, IuK, Ressourceneffizienz, Digitalisierung und KI die Region. Mit der Medizinischen Fakultät gewinnt zudem die Gesundheitswirtschaft an Bedeutung. Eine aktive Start-up-Szene, starke Netzwerke sowie Orte wie der Augsburg Innovationspark verbinden Unternehmen, Forschung und Wissenschaft. Die Logistikbranche zählt zu den wichtigsten Arbeitgebern der Region.

Textbaustein Standort und Lage:

Das GVZ Region Augsburg liegt im Städtedreieck Augsburg, Gersthofen und Neusäß und verbindet Straße, Schiene, Logistikflächen und Services an einem Standort. Durch die Anbindung an A8, B2, B17, Deutsche Bahn und Augsburger Localbahn ist es ein wichtiger Knotenpunkt für regionale, nationale und europäische Warenströme

Auf einen Blick: Zahlen, Daten, Fakten

Kategorie	Fakten
Standort	Städtedreieck Augsburg, Gersthofen und Neusäß
Gesamtfläche	112 ha
GVZ-Nutzfläche	61 ha für Logistikimmobilien
Bahnflächen	10 ha
Öffentliche Grünflächen	29 ha
Straßenflächen	12 ha
Entwicklungsstand	98 % der Ansiedlungsfläche verkauft
Straßenanbindung	A8, B2 und B17
Schienenanbindung	Deutsche Bahn über Hauptbahnhof Augsburg
Luftverkehr	Flughäfen: München (85 km), Memmingen (90 km), Augsburg (City-Airport, 10 km)
Funktion des Standorts	Güterdrehscheibe für Schwaben, Gateway im alpenquerenden Verkehr, Zugang zum Korridor nach Süd-/Osteuropa, Hinterlandstandort für Seehafenverkehre und kontinentale Verkehre im KV
Erwartetes Güteraufkommen	rund 1,5 Mio. Tonnen pro Jahr, davon 70 % Straße, 25 % Kombinierter Verkehr, 5 % Schiene
Einwohner Region A³	rund 702.000 in der Region A³, Stand 2025, Prognostizierter Zuwachs bis 2035: +2,7 %
Beschäftigte Region A³	Ca. 276.000 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Stand (30.06.2025)
Studierende	Ca. 27.500 Studierende an Universität Augsburg und Technischer Hochschule Augsburg, (WS 2025/2026)

Themenschwerpunkt: KV-Terminal Augsburg-Gersthofen

Mehr Kapazität für den Kombinierten Verkehr

Der neue Containerbahnhof Augsburg-Gersthofen ist ein zentraler Zukunftsbaustein im GVZ Region Augsburg. Er schafft zusätzliche Kapazitäten für den Kombinierten Verkehr, also für den Umschlag von Ladeeinheiten zwischen Straße und Schiene, und stärkt damit die Rolle des GVZ als Knotenpunkt grüner Logistik.

Das neue Terminal ersetzt das bestehende Containerterminal Augsburg-Oberhausen, das seit Jahren an seiner Leistungsgrenze arbeitet. Der Standort im GVZ bietet die Voraussetzungen, um den wachsenden Bedarf der Wirtschaftsregion Schwaben besser aufzunehmen und Warenströme stärker über die Schiene abzuwickeln. Die Inbetriebnahme für den Containerbahnhof ist für Mitte 2027 geplant.



Bild: GVZ Region Augsburg

Für Unternehmen in der Region verbessert das Terminal die Anbindung an nationale und europäische Transportachsen (sog. kontinentale Verkehre). Besonders relevant ist die schnellere Erreichbarkeit von Nord- und Ostseehäfen sowie der Adriahäfen als klassischer Seehafen-Hinterland-Standort. Der Lkw bleibt für flexible Vor- und Nachläufe wichtig, während die Schiene auf längeren Strecken ihre Stärken ausspielen kann.

Potenzial des Containerbahnhof Augsburg-Gersthofen auf einen Blick	
Kapazität	62.000 Ladeeinheiten pro Jahr (Prognose 2030); bis zu 150.000 LE bei Errichtung dritter Portalkran
Entlastung Straße	rund 2,3 Mio. Lkw-Kilometer pro Jahr
Dieseleinsparung	rund 0,7 Mio. Liter pro Jahr
CO_2-Einsparung	rund 1.754 Tonnen CO_2 pro Jahr

Planung und Bau des KV-Terminals verantwortet die DB InfraGO AG. Spätere Betreiberin wird die DUSS Deutsche Umschlaggesellschaft Schiene-Straße mbH. Für Detailfragen zu Planung, Bau, technischer Ausstattung, Baufortschritt und Betrieb wenden sich Redaktionen bitte an die jeweiligen Presse- bzw. Kommunikationskontakte von DB InfraGO AG und DUSS (zentraler Pressekontakt: presse@deutschebahn.com, Projektteam: agu.pl@deutschebahn.com)

Textbaustein Containerbahnhof:

Der neue Containerbahnhof Augsburg-Gersthofen stärkt den Kombinierten Verkehr im GVZ Region Augsburg. Er schafft zusätzliche Umschlagkapazitäten zwischen Straße und Schiene, verbessert die Anbindung an nationale und europäische Transportachsen sowie Seehäfen und unterstützt klimafreundlichere Lieferketten.

Themenschwerpunkt: Grüne Logistik

Nachhaltigkeit als Standortprinzip

Grüne Logistik ist im GVZ Region Augsburg kein Einzelthema, sondern Teil der Standortentwicklung. Im Städtedreieck Augsburg, Gersthofen und Neusäß werden dafür mehrere Bausteine verbunden: leistungsfähige Infrastruktur, Kombinierter Verkehr, alternative Antriebe, Flächenmanagement und die Zusammenarbeit mit Unternehmen vor Ort.

Ein zentraler Hebel ist der Kombinierte Verkehr: Der Lkw bleibt für die erste und letzte Meile relevant, während die Schiene auf längeren Strecken ihre Vorteile bei Energieeffizienz und Emissionsreduktion ausspielen kann.

Auch auf dem Gelände selbst ist Nachhaltigkeit sichtbar. Rund ein Viertel der Fläche ist als Grün- und Ausgleichsfläche gestaltet. Hinzu kommen Unternehmen und Immobilien, die Nachhaltigkeitsstandards in ihre Standort- und Gebäudekonzepte integrieren.
Mehrere Logistikimmobilien im GVZ Region Augsburg wurden nach Standards der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet, darunter das Goodman Augsburg Logistics Centre, das Logistics Centre Augsburg I B2 sowie der Prologis-Logistikpark DC3 Augsburg jeweils mit DGNB-Gold.


Bild: GVZ Region Augsburg

Ein wichtiger Baustein ist die Energie- und Antriebswende im Schwerlastverkehr. Im GVZ stehen Unternehmen verschiedene Energieangebote zur Verfügung – darunter Diesel, AdBlue für Pkw und Lkw, Autogas/LPG, LNG, DC-Laden bis 400 kW sowie Wasserstoff. Damit ist der Standort als Multi-Energy-Standort aufgestellt und bietet unterschiedliche Optionen für verschiedene logistische Einsatzprofile. Die öffentliche Wasserstofftankstelle der Tyczka Hydrogen GmbH bietet grünen Wasserstoff in den Druckstufen 350 und 700 bar. Ergänzend gewinnt der Ausbau leistungsfähiger Ladeinfrastruktur für batterieelektrische Nutzfahrzeuge an Bedeutung.

Textbaustein Grüne Logistik:

Das GVZ Region Augsburg verbindet Kombinierten Verkehr, alternative Antriebe, Wasserstoffinfrastruktur, Elektroladen, nachhaltiges Flächenmanagement und zertifizierte Logistikimmobilien. Damit entsteht ein Standortumfeld, in dem klimafreundlichere Logistiklösungen konkret erprobt und weiterentwickelt werden können.

Organisation und Ansprechpartner

Interkommunales Projekt

Das GVZ Region Augsburg ist ein gemeinsames Projekt der Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß. Die interkommunale Zusammenarbeit gilt als prägendes Merkmal des Standorts und spiegelt sich auch in der Corporate Identity wider: Die Leitfarben der drei Stadtwappen erscheinen als ineinandergeschobene Kreise und stehen für Synergie, Verbindung und gemeinsames Handeln.

Organisiert ist das GVZ über drei zentrale Strukturen: den Planungsverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg, die GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH und den Zweckverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg.

GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH

Geschäftsführer: Ralf Schmidtmann
Zuständig für Standortmarketing und Immobilienmanagement.

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Name	Amtstitel	Stadt	
Dr. Florian Freund	Oberbürgermeister	Stadt Augsburg	Vorsitzender der Gesellschafterversammlung und des Aufsichtsrats
Peter Schwab	Stadtrat	Stadt Augsburg	
Susanne Rößner	Stadträtin	Stadt Augsburg	
Richard Greiner	Erster Bürgermeister	Stadt Neusäß	Stellv. Vorsitzender
Karin Zimmermann	Zweite Bürgermeisterin	Stadt Neusäß	
Christian Rindsfüßer	Stadtrat	Stadt Neusäß	
Susanne Olita	Erste Bürgermeisterin	Stadt Gersthofen	
Stefan Buck	Zweiter Bürgermeister	Stadt Gersthofen	
Melanie Schappin	Stadträtin	Stadt Gersthofen	

Planungsverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg

Geschäftsleiterin: Nicole Christ
Zuständig für städtebauliche Planung, Erschließung des Geländes und Planungsfragen von Investoren.

Zusammensetzung der Verbandsversammlung:

Name	Amtstitel	Stadt	
Dr. Florian Freund	Oberbürgermeister	Stadt Augsburg	Vorsitzender
Peter Schwab	Stadtrat	Stadt Augsburg	
Raphael Brandmiller	Stadtrat	Stadt Augsburg	
Richard Greiner	Erster Bürgermeister	Stadt Neusäß	Erster Stellvertreter
Karin Zimmermann	Zweite Bürgermeisterin	Stadt Neusäß	
Christian Rindsfüßer	Stadtrat	Stadt Neusäß	
Susanne Olita	Erste Bürgermeisterin	Stadt Gersthofen	Zweite Stellvertreterin
Stefan Buck	Zweiter Bürgermeister	Stadt Gersthofen	
Melanie Schappin	Stadträtin	Stadt Gersthofen	

Zweckverband Güterverkehrszentrum Raum Augsburg

Geschäftsleiter: Andreas Schwendner
Verwaltet öffentliche Flächen und koordiniert diesbezügliche Anliegen der Nutzerinnen und Nutzer des GVZ.

Zusammensetzung der Verbandsversammlung:

Name	Amtstitel	Stadt	
Dr. Florian Freund	Oberbürgermeister	Stadt Augsburg	Vorsitzender
Peter Schwab	Stadtrat	Stadt Augsburg	
Thorsten Frank	Stadtrat	Stadt Augsburg	
Richard Greiner	Erster Bürgermeister	Stadt Neusäß	Erster Stellvertreter
Karin Zimmermann	Zweite Bürgermeisterin	Stadt Neusäß	
Christian Rindsfüßer	Stadtrat	Stadt Neusäß	
Susanne Olita	Erste Bürgermeisterin	Stadt Gersthofen	Zweite Stellvertreterin
Stefan Buck	Zweiter Bürgermeister	Stadt Gersthofen	
Melanie Schappin	Stadträtin	Stadt Gersthofen	

Ralf Schmidtmann

Kurzvita


Bild: GVZ Region Augsburg

Ralf Schmidtmann ist Geschäftsführer der GVZ-Entwicklungsmaßnahmen GmbH, der gemeinsamen Entwicklungsgesellschaft der Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß. In dieser Funktion begleitet er die strategische Positionierung des GVZ Region Augsburg, das Standortmarketing, das Flächenmanagement und zentrale Zukunftsthemen des Standorts.

Als Ansprechpartner für Medien kann Ralf Schmidtmann insbesondere die Bedeutung des GVZ für die Wirtschaftsregion Augsburg, die interkommunale Zusammenarbeit, die Entwicklung als nachhaltiger Logistikstandort und die Rolle des neuen KV-Terminals im Standortkontext einordnen.

Themenkompetenzen

- Standortentwicklung des GVZ Region Augsburg
- Interkommunale Zusammenarbeit der Städte Augsburg, Gersthofen und Neusäß
- Grüne Logistik, alternative Antriebe und nachhaltige Standortentwicklung
- Bedeutung des neuen KV-Terminals für Standort und regionale Wirtschaft
- Wirtschaftsraum Augsburg, Schwaben und europäische Warenströme

Zitierfähige Kurzstatements:

„Das GVZ Region Augsburg zeigt, wie interkommunale Zusammenarbeit konkrete Infrastruktur für Wirtschaft, Logistik und nachhaltigere Verkehrsströme schaffen kann."

„Grüne Logistik entsteht nicht durch eine einzelne Maßnahme, sondern durch das Zusammenspiel von Schiene, Straße, alternativen Antrieben, Flächenmanagement und starken Partnern vor Ort."

„Mit dem neuen KV-Terminal gewinnt der Kombinierte Verkehr in der Region Augsburg deutlich an Bedeutung. Für das GVZ ist das ein zentraler Schritt hin zu klimafreundlicheren Lieferketten."

„Das GVZ ist mehr als ein Gewerbegebiet. Es ist ein strategisch entwickelter Logistikstandort, der Unternehmen vernetzt, Warenströme bündelt und die Wirtschaftsregion Schwaben stärkt."

Pressekontakt und Materialien

Pressekontakt

Christine Neumann
gvz@region-A3.com
Regio Augsburg Wirtschaft GmbH
Karlstraße 2
86150 Augsburg
www.region-A3.com
www.gvz-augsburg.de

Bild- und Grafikmaterial

- Lagekarte GVZ im Städtedreieck Augsburg, Gersthofen und Neusäß
- Luftbilder des GVZ-Areals mit Grünflächen und Logistikflächen
- Porträtfoto Ralf Schmidtmann
- Logo GVZ und Styleguide

https://www.gvz-augsburg.de/news-presse/presse/